

Curriculum Vitae

Name Dr. Stefan Okruch
Geburtsdatum und -ort 27. November 1965 Ulm

Berufliche Erfahrung und Funktionen

seit 2012	Mitglied der Otto-Friedrich-Universität	Bamberg
seit 2005	Universitätsprofessor für Wirtschaftspolitik (Entsendung durch den Freistaat Bayern)	Andrássy-Universität Budapest
2002-2012	Mitglied der Universität Bayreuth	Bayreuth
2002-2005	Leitung der Professur für Wirtschaftspolitik (Entsendung durch den Freistaat Bayern)	Andrássy-Universität Budapest
Sommersemester 2002	Vertretung des Lehrstuhls (Fachgebiets) für Allgemeine Wirtschaftspolitik	Universität Kassel
1997-2002	Wissenschaftlicher Referent bei der interdisziplinären Max-Planck-Projektgruppe (jetzt MPI) „Recht der Gemeinschaftsgüter“	Bonn
1992-1997	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Wirtschaftstheorie	Universität Bayreuth
2016-2018	Studiengangsleiter für den M.Sc. International Economy and Business	Andrássy Univer- sität Budapest
2008-2014 seit 2008	Gewählter / ernannter Prorektor Fachverantwortlicher für den M.Sc. International Economy and Business	
2003-2007 / 2015-2016	Gründungsdekan / gewählter Dekan der Fakultät für Internationale Beziehungen	
seit 2009	Modulverantwortlicher für den Bereich „Decisionmaking and Economics“ in den Masterprogrammen (MSc / EMBA)	Hamburg School of Business Administration

Lehraufträge und Gastprofessuren u.a. an Hochschulen und Universitäten in Bayreuth, Coburg, Friedrichshafen, Hamburg und Košice, Slowakei

Akademischer Werdegang

2005	Dr. rer. pol. habil.	Technische und Wirtschaftswiss. Univ. Budapest
2005	Venia legendi für Volkswirtschaftslehre	Universität Bayreuth
1997	Promotion (Dr. rer. pol.) Thema der Dissertation: Innovation und Diffusion von Normen	Universität Bayreuth
1992 1989-1992	Diplom-Volkswirt Studium der Volkswirtschaftslehre <u>Wahlpflichtfach:</u> Rechtswissenschaft mit Schwerpunkt Handels- und Gesellschaftsrecht, Wettbewerbs- und Kartellrecht	Universität Bayreuth
1987-1989	Studium der Betriebswirtschaftslehre Vordiplom	Universität Bayreuth

Wissenschaftliche Auszeichnungen

Teaching Award 2013

Hamburg School of Business Administration

Johann-Joachim-Becher-Preis 1999 (2. Preis)

für „eine überzeugende wissenschaftstheoretische Verortung des
Merkantilismus aus heutiger Sicht“

Walter-Eucken-Preis 1998 (1. Preis)

für „hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der
marktwirtschaftlichen Ordnungstheorie und Ordnungspolitik“

Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Vereinigungen

Arbeitskreis Europäische Integration

Arbeitskreis Politische Ökonomie

European Law and Economics Association

German Law and Economics Association

Verein für Socialpolitik

– Ausschuss für Evolutorische Ökonomik

– Wirtschaftspolitischer Ausschuss

Walter Eucken Institut